

Herren Kreisliga A Gr. 2

TTG Marbach-Rielingshausen III : KSV Hoheneck III
Sonntag, 06.10.2024, 09:00 Uhr

Schmid in Einzel und Doppel ungeschlagen

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 35:30 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TTG Marbach-Rielingshausen III ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den KSV Hoheneck III. 210 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Rudi Evers den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Die Tatsache, dass 8 der 15 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 9:11, 11:8, 5:11, 11:7, 13:11 hieß es am Ende als Kramer / Schmid und Gamfaleanu / Kaiser den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Bei der 1:3-Niederlage gegen Weiler / Rommel hatten Schöffler / Eger nur im ersten Satz eine Chance. Lange mit Mindner / Hoyer kämpfen mussten Wildermuth / Evers in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Lange mit Laurin Rommel kämpfen musste Klaus Schöffler in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war nichts für schwache Nerven. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Heinz Wildermuth eine Niederlage in vier Sätzen gegen Harald Weiler kassierte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Die richtige Taktik hatte Andreas Kramer indessen beim 3:0-Sieg gegen Frank Kaiser von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Mit 3:1 gewann anschließend Wolfram Schmid gegen Eugen Gamfaleanu und gab dabei nur einen Satz ab. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Georg Eger und Juri Frederick Hoyer, die Georg Eger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Das Einzel zwischen Rudi Evers und Jan Mindner endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Harald Weiler musste Klaus Schöffler Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Heinz Wildermuth eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Heinz Wildermuth gewann gegen Laurin Rommel mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Andreas Kramer verlor sein Spiel wiederum gegen Eugen Gamfaleanu unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 7:11, 10:12, 4:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Wolfram Schmid war im Einzel gegen Frank Kaiser nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Georg Eger bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Jan Mindner. Rudi Evers konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Juri Frederick Hoyer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TTG Marbach-Rielingshausen III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Marbach-Rielingshausen III nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der KSV Hoheneck III vor dem nächsten Spiel, das am 12.10.2024 gegen den SV Walheim ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Marbach-Rielingshausen III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.10.2024 gegen den RKV-06 Neckarweihingen II.

Statistik:

TTG Marbach-Rielingshausen III

Doppel: Kramer / Schmid 1:0, Schöffler / Eger 0:1, Wildermuth / Evers 1:0

Einzel: K. Schöffler 1:1, H. Wildermuth 1:1, A. Kramer 1:1, W. Schmid 2:0, G. Eger 1:1, R. Evers 1:1

KSV Hoheneck III

Doppel: Weiler / Rommel 1:0, Gamfaleanu / Kaiser 0:1, Mindner / Hoyer 0:1

Einzel: H. Weiler 2:0, L. Rommel 0:2, E. Gamfaleanu 1:1, F. Kaiser 0:2, J. Mindner 2:0, J. Hoyer 0:2